



GEMEINDE ZEITUNG



www.huistattpfui.at
Eine Aktion unserer Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

„Hui statt Pfui“
Seite 9



Aktiv bewegt
Seite 11



CORONA
Seite 12



**FREIBAD
SAISONKARTEN
VORVERKAUF**
Seite 5



INHALT

Vorwort der Bürgermeisterin	3
Gemeinde	4
Gemeinderatsbeschlüsse	10
Aktiv bewegt	11
Standesamt	12
Bildung	14
Vereine	20
Basteltipp	24

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Aigen-Schlägl
Druck: Reinhart Werbetechnik GmbH, **Für den Inhalt verantwortlich:**
Bürgermeisterin Elisabeth Höfler, **Satz und Layout:** Isabella Pfleger,
Fotos: Marktgemeinde Aigen-Schlägl, privat, pixabay.com, unsplash.com

Beiträge bitte per Mail an:
isabella.pfleger@aigen-schlaegl.at
**Redaktionsschluss für die nächste
Gemeindezeitung: 19.11.2021**

Wir freuen
uns auch über
Feedback unter:
**facebook.com/
Aigen.Schlaegl**



Liebe Leserinnen und Leser



Der Frühling steht vor der Tür und mit ihm auch die große Hoffnung auf ein „normales“ Leben, so wie wir es vor der Pandemie gekannt haben. Ohne Bedenken Familie und Freunde treffen, Gasthäuser besuchen, Urlaub machen – all diese Dinge wollen wir schnellstmöglich in gewohnter Art und Weise zurück. Damit wir so unser gewohntes Leben genießen können, müssen wir aber alle einen Beitrag dazu leisten. Ich ersuche deshalb alle – bitte nehmt das Angebot der Teststationen bzw. der Selbsttest an. Auch ich lasse mich wöchentlich mehrmals testen, damit ich andere und mich vor der Verbreitung des Virus schützen kann. Die dauerhafte Eindämmung der Pandemie werden wir vermutlich erst durch die Corona-Impfung schaffen. Auch dazu rufe ich auf, dieses Angebot unbedingt anzunehmen. Danke auch für eure Geduld und das Mittragen der notwendigen Maßnahmen unserer Bundes- und Landesregierung.

„Die schwierigste Zeit in unserem Leben ist die beste Gelegenheit, innere Stärke zu entwickeln.“ Dieses Zitat von Dalai-Lama trifft auf uns alle zurzeit sehr treffend zu. Ich denke dabei an das Personal im Alten- und Pflegeheim, an den mobilen Pflegedienst, welche tagtäglich die ältere Generation durch diese herausfordernden Zeiten begleiten. Das Rote Kreuz mit ihren vielen Ehrenamtlichen, die neben den alltäglichen Krankentransporten auch noch die Corona-Transporte abwickeln müssen. Sie stoßen an ihre Grenzen, bleiben aber unermüdlich dem Ehrenamt treu und sind Tag und Nacht für uns im Einsatz. DANKE! Das sind nur einige von vielen Beispielen. Krisenzeiten können uns auch stärker machen und sie sollen nicht bewirken uns sozial zu isolieren, sondern ganz im Gegenteil – als Gemeinschaft gemeinsam daraus zu wachsen!

So geht auch in der Gemeinde das Leben weiter und wir sehen positiv in die Zukunft! Nach Abschluss des Rechnungsabschlusses kann erfreulich berichtet werden, dass uns die Krise im Jahr 2020 finanziell nicht so schwer getroffen hat, wie befürchtet. Einerseits weil wir zeitgerecht aufschiebbare Projekte und Arbeiten gestoppt haben und andererseits Dank der Corona-Hilfs- und Konjunkturpakete des Bundes und des Landes OÖ. Somit konnte unser Haushalt auch in diesem schwierigen Jahr, trotz gravierender Einbußen bei den Ertragsanteilen und der Kommunalsteuer, ausgeglichen werden. In Zeiten wie diesen ist es auch für uns Gemeinden nicht leicht, die richtigen Schritte zu setzen.

Im Wohnbereich hat sich auch einiges getan. Die Baugründe im Parkweg sind alle vergeben und es entstehen schon die ersten Häuser. Auch in der Brückensiedlung wird fleißig gebaut sowie in vielen anderen Gebieten von Aigen-Schlägl.

In unserer Gemeinde findet wieder die Aktion „HUI STATT PFUI“ statt. Jeder kann dabei mitmachen und mithelfen. Egal ob als Familie, in der Kleingruppe, im Verein oder vielleicht auch beim Gassigehen: Das Engagement jedes Einzelnen ist von großem Wert. Soweit es die aktuelle Corona-Lage erlaubt, würden wir uns über Ihre Mithilfe beim Säubern unserer Straßenränder und Wanderwege, aber auch sonstigen verunreinigten Plätzen wieder sehr freuen. Danke für die rege Beteiligung! Auch den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen danke ich sehr herzlich für ihr Engagement. Sie sind immer dabei und helfen mit. Wir können immer mit ihrer Unterstützung rechnen und dafür bin ich und auch die gesamte Bevölkerung sehr froh und dankbar! Darum ist es für mich als Bürgermeisterin auch selbstverständlich, dass ich stets ein offenes Ohr habe, wenn die Vereine von der Gemeinde eine Unterstützung benötigen – sei es finanziell oder durch Hilfe der Gemeindemitarbeiter bzw. unserer Gerätschaften. Eine Gemeinde lebt von der gegenseitigen Zusammenarbeit! Aber eines muss ich festhalten: IHR FEHLT UNS ALLE. Seit einem Jahr keine Veranstaltungen, keine Versammlungen, keine musikalischen Klänge unserer Musikkapelle, kein Aufmarschieren der Bürgergarde, der Feuerwehren und anderer Vereine bei bestimmten Feierlichkeiten. Auch die Sektionen der Sportunion wurden in ihren Aktivitäten massiv eingeschränkt und zT stillgelegt. Genauso alle anderen Vereine in unserer Gemeinde sind in irgendeiner Art und Weise von Corona betroffen. Unsere Vereine stützen unsere Gesellschaft.

In unserer Gemeinde lässt es sich gut LEBEN und ARBEITEN. Freuen wir uns, wenn das Gemeindeleben wieder startet und wir wieder Feste und Feiern genießen können. Bis dahin haben wir noch einige zähe Wochen vor uns, aber dann geht's wieder los!

Ich wünsche euch alles Gute und freue mich wieder auf persönliche Kontakte in nächster Zeit!

Bleibt gesund!

Eure Bürgermeisterin
Elisabeth Höfler

Agrarfolien – Termine

Am **Donnerstag, 15. April 2021** führt der BAV Rohrbach wieder von **11:00 - 12:00 Uhr** eine kostenlose Sammlung von Fahrhilfsfolien und Wickelfolien von Rundballen sowie Netzen & Schnüren im ASZ Aigen-Schlägl durch.

Achtung: Die Folien müssen sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sein. Nur so können die Folien der Wiederverwertung zugeführt und neue Silofolien, Müllsäcke oder Einkaufstaschen hergestellt werden.



Netze & Schnüre werden in jedem durchsichtigen, zugebundenen Sack bis max. 240 Liter kostenlos übernommen! In jedem ASZ gibt es dazu auch Sammelsäcke um € 1,50 (1 Rolle = 10 Säcke) zu kaufen. Ganzjährig ist eine Abgabe im ASZ kostenpflichtig zum Preis von € 5,- je Sack möglich.

Netze & Schnüre dürfen nicht in der Abfalltonne entsorgt bzw. der Müllabfuhr mitgegeben werden!

Wir ersuchen...

... alle Gemeindeglieder/innen, Rücksicht auf Nachbarn zu nehmen (Rasen mähen, Holz abschneiden, Hecken schneiden etc.)

Besonders Kinder und ältere Menschen benötigen zur Mittagszeit und am Abend Ruhe.



BIO-Wochenmarkt

Am 08. Mai 2021 startet wieder der Bio-Wochenmarkt am Marktplatz von Aigen-Schlägl. Den Marktbesuchern erwartet ein vielfältiges Angebot von biologisch regionalen Produkten. Zudem ist das Wirtschaftsforum Aigen-Schlägl zuversichtlich, dass dieses Jahr ein Großteil der ursprünglich geplanten Vorhaben umgesetzt werden können. Das beginnt bei der Bewirtung bis hin zu musikalischer Unterhaltung und Themen-Markttage. Um ein vielfältiges Bio-Sortiment auch weiterhin garantieren zu können, werden laufend Standler gesucht.

Nähere Infos erhalten Sie bei Rosa Felhofer unter 0664/8299080

Am Eröffnungstag will der Wirtschafts-

verein mit einem corona-freundlichen Live-Event starten. Auch die kleinen Marktbesucher dürfen sich über Unterhaltung freuen – somit wird das Einkufen am Bio-Wochenmarkt zu einem besonderen Genuss.



Freie Wohnungen in Aigen-Schlägl

Sie sind auf der Suche nach einer Wohnung bei uns in Aigen-Schlägl?

Derzeit stehen einige freie Wohnung zur Verfügung.

Auf unserer Homepage unter www.aigen-schlaegl.at finden sie immer die aktuellste Liste der freien Wohnungen.

Details zu den Wohnungen erhalten sie auch im Bürgerservice.



Hundekot

Wir **appellieren** an die Hundebesitzer, den Ort sauber zu halten, anfallenden Hundekot sofort zu entfernen und im nächsten Abfallkorb in einem dafür vorgesehenen Sackerl zu entsorgen. Die Sackerl zur Entsorgung von Hun-

dekot sind **KOSTENLOS** am Gemeindeamt erhältlich.



Stellenausschreibung Nebenjob - geringfügige Stelle

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl sucht in den Gemeindebetrieben (Kindergarten, Schulen, Freibad oder Amtsgebäude), als Krankenstands- bzw. Urlaubsvertretung eine

Aushilfe in der Reinigung

(Funktionslaufbahn GD 25 - Vertragsbedienstete)
Kollektivvertragslohn: € 12,20/Stunde brutto

Haben Sie Interesse?

Dann kontaktieren Sie bitte für weitere Informationen
Frau Elisabeth Traxinger unter Tel.: 07281 – 62 55-13.

Praxisraum gesucht

Nachdem die derzeitigen Räumlichkeiten der Craniosacrale Praxis von Katharina Kickinger zu klein geworden sind, sucht sie geeignete Räumlichkeiten in Aigen-Schlägl.

Der Praxisraum mit ca. 20m² sollte über einen kleinen Wartebereich und

ein WC verfügen.

Wenn sie passende Räumlichkeiten haben, melden sie sich bitte bei Frau Kickinger unter der Telefonnummer 0664 2395534.

Heizkostenzuschuss

Bis 23. April 2021 kann noch der Heizkostenzuschuss beantragt werden.

Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2020/2021 in Höhe von € 152,- pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Das Ansuchen um Zuerkennung, des Heizkostenzuschusses ist am Gemeindeamt (Bürgerservice) einzubringen. Dort liegen auch die entsprechenden Antragsformblätter auf.



FREIBAD

Die große Mühl ist bereits seit vielen Jahrzehnten ein beliebter Badeort und in der Topothek Aigen-Schlägl sind bereits Bilder von 1919 zu finden, wo Familien mit ihren Kindern in der großen Mühl baden. Im Jahr 1928 gab es bereits eine Badeanstalt an der großen Mühl und im Jahr 1960 wurde die Freibadeanlage errichtet. 1980 war der Baubeginn für das Freibad wie wir es jetzt kennen, mit den 3 Becken und dem Eingangsbereich.

Unser Freibad ist ein Erlebnis sowohl für Familie als auch für Singles und älteren Personen, die Ruhe suchen und sich auch zwischendurch in der großen Mühl abkühlen wollen. Zurzeit wird alles auf Vordermann gebracht und es wird auch ein paar neue Attraktivitäten geben. Für die Kinder gibt es einen sonnengeschützten Sandspielbereich und im Nebenarm der großen Mühl wird es einen beruhigten Badebereich

für Kinder geben, wo sie nach Herzenslust nach Steinen suchen können, Sandburgen bauen und einfach nur in der Großen Mühl plantschen. Für alle Sportbegeisterte gibt es neben dem großen Sportbecken zum Schwimmen, außerdem einen Beachvolleyballplatz und einen Bereich zum Fußballspielen sowie anderen Ballspielen. Es wird auch immer wieder eigene Attraktionen geben. Diese werden zeitgerecht öffentlich bekanntgegeben. In unserem Badebuffet gibt es kleine Stärkungen und Getränke, da bei einem Badetag ein Eis und Kleinigkeiten zum Essen natürlich nicht fehlen dürfen.

Die nächste Badesaison liegt vor uns und wie in den letzten Jahren, gibt es auch heuer wieder bis 15. Mai 2021 einen **vergünstigten Saisonkartenvorverkauf**. Die aktuellen Preise und Vergünstigungen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.aigen-schlaegl.at

Die Saisonkarten können ab sofort am Gemeindeamt vorbestellt werden. Wie im Vorjahr werden wir Sie informieren, ob die Freibadsaison wie geplant am 15. Mai starten kann.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.



Herzlichen Glückwunsch

Es freut uns sehr, dass wir unserem Lehrling Stefanie Veit, nachdem sie jedes Jahr die Berufsschule mit einer Auszeichnung abgeschlossen hat, auch zu ihrem ausgezeichnetem Lehrabschluss gratulieren dürfen.

Somit hat Stefanie einen exzellenten Start für ihre berufliche Zukunft gelegt und wir wünschen ihr alles Gute.



10-jähriges Jubiläum

Vor zehn Jahren wurde Aigen-Schlägl um einen Dienstleistungsbetrieb reicher. Die gebürtige Aigen-Schläglerin Sonja Oberpeilsteiner wagte 2011 den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete ihr eigenes Unternehmen.

Massage Sonja Geyer war von Beginn an im Einfamilienhaus am Mühlweg 2 angesiedelt. Das Angebot wurde in der Umgebung sehr gut angenommen und daher wurde 2019 der Standort erwei-

tert. In einem neu errichteten Nebengebäude entstand unter der Dachmarke „G’sundheitsplatzl“ die Gemeinschaftspraxis Massage Sonja Geyer und Physiotherapie Alois Oberpeilsteiner.

Wir wünschen Sonja und ihrem Mann Alois weiterhin alles Gute und viel Erfolg für ihr Unternehmen und sind froh, dass sie das Gesundheitsangebot in Aigen-Schlägl bereichern.



50 Jahre Unternehmer in Aigen-Schlägl

Es freut uns, dass wir Peter Wofsik, der Uhrmachermeister aus Leidenschaft ist, zu einer besonderen Ehrung gratulieren dürfen. Er hat für sein außerordentliches Engagement innerhalb der Kunsthandwerksbranche für sein 50-jähriges Unternehmerjubiläum diese Ehrung von der Wirtschaftskammer OÖ erhalten.

Die Firmenlegende der Familie beginnt jedoch bereits 1897, als Großvater Josef Wovsik, ein aus Budapest stammender Gold- und Silberschmied, in Peuerbach das erste Geschäft eröffnet. Seit der Jahrhundertwende besteht das Geschäft in Aigen-Schlägl. 1926 übernahm Vater Robert Wofsik, seines Zeichens Uhrmachermeister, das Geschäft. Sein Sohn Peter legte als Absolvent der Fachschule für Uhrmacher in Karlstein/Thaya, NÖ 1967 die Meisterprüfung ab und war damit

jüngster(!) Uhrmachermeister Österreichs. Im Jahre 1970 übernahm Peter Wofsik das Geschäft, 1985 erfolgte ein Umbau und die Neugestaltung des Verkaufsrums.

Seit 50 Jahren ist Peter Wofsik Geschäftsinhaber. Er ist einer der wenigen Uhrmachermeister im Bezirk, der Großuhren und komplizierte Taschenuhren reparieren kann. Das spricht sich herum. Mittlerweile kommen seine Kunden aus dem Land der Uhren (der Schweiz) und aus vielen anderen Nachbarländern und bringen Taschenuhren und antike Uhren zur Reparatur nach Aigen-Schlägl.

Seit Jahrzehnten steigt Herr Wofsik tagtäglich 75 Stufen im Aigner-Kirchturm empor, um die Turmuhr aus 1857, die er als seine Lieblingsuhr bezeichnet, aufzuziehen.



Damit die Aigner-Kirchturmuhre auch tagaus-tagein funktioniert, wird auch jährlich eine Wartung durchgeführt. Herzlichen Dank dafür.

Wir hoffen, dass er dieser Leidenschaft noch viele Jahre nachgehen kann und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Wir sagen DANKE

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei unseren Bauhofmitarbeitern für den Winterdienst 2020/21 bedanken.

Die Bauhofmitarbeiter sorgen nicht nur im Winter fast rund um die Uhr dafür, dass die Straßen und Gehwege in Aigen-Schlägl geräumt sind. Auch das restliche Jahr sind sie bei Straßenbauarbeiten und bei der Grünraumpflege im Einsatz und sorgen dafür, dass Aigen-Schlägl ein ganzes Jahr in seinem Glanz erstrahlt.

DANKE für euren unermüdlichen Einsatz.



Der Obersteiger

Die Vorfreude auf den Obersteiger wird durch die schlechten Corona-Prognosen gedämpft, daher hat das Projektteam beschlossen, die Open Air Operette neuerlich um ein Jahr auf 2022 zu verschieben.

Wir möchten den verantwortlichen Personen im Leadingteam, den Mitgliedern des Ensembles, den Musikerinnen und Musikern, den Sängerinnen und Sängern im Chor sowie den vielen

engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Partnervereine damit die Chance geben, ihr Engagement an Planungs- und Vorbereitungsarbeit rechtzeitig auf den Sommer 2022 zu fokussieren.

Wir freuen uns, wenn wir 2022 den „Obersteiger“ in jener Form abwickeln können, die sich sowohl die Ausführenden als auch das Publikum zu Recht erwarten.

Wir freuen uns über alle, die uns zu gegebener Zeit dabei unterstützen.

Schönen Gruß
Karl Lindorfer
Obmann NordwaldKammerspiele



Umgang mit bereits gekauften Obersteiger-Karten

Um die ö-ticket-Kartengebühr nicht verfallen zu lassen, bieten wir eine 1:1-Umbuchung bereits erstandener Karten an. Wir bitten dringend darum, das Datum umzuschreiben. Die Termine ändern sich folgendermaßen:

ALTE TERMINE

Premiere 18. Juli 2020 (Ersatz 19. Juli 2020)
22. Juli 2020
23. Juli 2020
24. Juli 2020
25. Juli 2020
26. Juli 2020
31. Juli 2020
01. August 2020

NEUE TERMINE

Premiere 23. Juli 2022 (Ersatz 24. Juli 2022)
27. Juli 2022
28. Juli 2022
29. Juli 2022
30. Juli 2022
31. Juli 2022
05. August 2022
06. August 2022

Davon unberührt ist das Recht auf Rückgabe der Karten bis einschließlich 31. Mai 2022 an jener Verkaufsstelle, an der sie gekauft wurden.

Caritas - Mobile Familien und Pflegedienste

Auch im Alter im eigenen Zuhause bleiben können - die Caritas macht es möglich!

Die Mobilen Pflegedienste der Caritas gewährleisten auch in Zeiten von Corona, dass ältere Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich in den vertrauten vier Wänden bleiben können. Sie kommen bei Bedarf mehrmals täglich ins Haus – auch an Sonn- oder Feiertagen. Corona hat natürlich die Arbeitsroutine der Caritas-MitarbeiterInnen verändert: Fiebermessen vor Dienstbeginn gehören nun genauso dazu wie FFP2-Masken, vermehrte Händedesinfektion, das Tragen von Handschuhen, Schutzmänteln, Schutzbrillen, Hauben und Schuhüberziehern.

Die 34 MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Rohrbach-Berg betreuen neben Rohrbach-Berg auch Aigen-Schlägl, Klaffer am Hochficht, Schwarzenberg am Böhmerwald, Ulrichsberg, Arnreit, Haslach an der Mühl, Lichtenau im Mühlkreis, Oep-

ping, St. Oswald bei Haslach und St. Stefan-Afiesl. „Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für Jüngere im Einsatz, wenn jemand nach einem Krankenhausaufenthalt zur Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreuung Zuhause braucht“, sagt Teamleitung Stöbich Renate.

Die Caritas-MitarbeiterInnen helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden sowie im Haushalt. Und sie motivieren zu Bewegung, begleiten beim Spaziergehen und fördern das Gedächtnis. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Sie versorgen – nach Anordnung des Arztes – akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin, unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc.

Caritas sucht MitarbeiterInnen

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten. Voraussetzung ist eine Ausbildung als Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn, Fach-SozialbetreuerIn Altenarbeit, Pflegefachassistenz oder Heimhilfe.

Jobs.caritas-linz.at

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leiterin Renate Stöbich unter 0676 8776 2573 oder unter www.mobiledienste.or.at

Tagesmütter haben wieder Plätze frei

Die beiden Tagesmütter Sabine Schaubberger und Silvia Engleder haben ab Sommer wieder Plätze frei, um bei sich zu Hause Kinder zu betreuen.

Die Kinder werden in einer Kleingruppe von maximal vier Kindern betreut. Neben einer festen Tagesstruktur, die den Kindern Sicherheit gibt, bleibt viel Zeit für das freie Spielen. Hier können

die Kinder kreativ werden, soziale Kompetenzen erwerben und mit Freude einfach Kind sein. Silvia und Sabine freuen sich darauf neue Kinder ein Stück des Weges begleiten zu dürfen.

Kontakt:
Verein Tagesmutter Rohrbach
0680/4020247



Silvia Engleder
0664/1330248



Sabine Schaubberger
0664/4437727

Landesgartenschauengelände

Damit wir das schöne Landesgartenschauengelände noch möglichst lange nutzen können, bitten wir alle Besucher/innen um Mithilfe, dass das Gelände auch in Zukunft ein Ort der Erholung sein kann.

Mit diesen **5 goldenen Regeln** kann es funktionieren:

5 goldene Regeln

- ① **Pflanzbeete bitte nicht betreten.**
- ② **Vandalismus ist unsozial.**
Hier zeigt sich Schwäche, nicht Stärke.
- ③ **Das Radfahren ist verboten,**
da auf allen nicht asphaltierten Wegen Fahrradspuren zur Lockerung und Zerstörung der Bodendecken führen.
- ④ **Entsorgen Sie Ihren Abfall im Mülleimer.**
- ⑤ **Verwenden Sie das Sackerl und nehmen Sie Ihren Hund am Gelände ausnahmslos an die Leine.**
Hundekot ist kein Dünger – ganz im Gegenteil. Er kann mit Würmern und Krankheitserregern eine Gefahr für Kinder, Erwachsene und andere Tiere sein.



„HUI STATT PFUI“ Flurreinigungsaktionen 2021

Mach mit und gewinn für dich und deine Gemeinde!

Gerade Flurreinigungsaktionen sind trotz Corona möglich! Nutzt eure Zeit sinnvoll und macht mit bei den Gemeindeaktionen oder veranstaltet eure eigene Hui statt Pfui- Familien- oder Gruppenaktion! Vergesst dabei nicht, euch an die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu halten!

Viele tolle Preise warten auf Kleingruppen, Vereine, Schulen und Kindergärten, die uns ein **Feedbackformular zu ihren Aktionen ausfüllen und ein Foto schicken!** Außerdem hilft ihr eurer Gemeinde dabei, „Beste Hui statt Pfui – Gemeinde“ zu werden und ein Sozialprojekt zu unterstützen!
Mehr auf www.huistattpfui.at!




Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:   

Hui statt Pfui in Aigen-Schlägl

Es freut uns sehr, dass die Aktion „Hui statt Pfui 2021“ trotz der Corona-Situation stattfinden kann. Es wird nicht, wie in den letzten Jahren gemeinsam in einer großen Gruppe, mit gemütlichem Ausklang gesammelt. Stattdes-

sen haben sich die Umweltprofis ein tolles Gewinnspiel einfallen lassen. Vereine, Unternehmen, Familien und Kleingruppen können unter Einhaltung der aktuellen Maßnahmen an der Aktion teilnehmen. Man tut etwas für

die Umwelt und kann dabei noch etwas gewinnen.

Bei Interesse finden sie alle Informationen unter: www.huistattpfui.at oder am Gemeindeamt.

AdieuÖl

Auch 2021 gibt es wieder attraktive Förderungen für den Heizkesselextausch durch Bunde und Land im Rahmen von AdieuÖl!

Jetzt gibt es zur Landesförderung auch eine Bundesförderung von in Summe bis zu € 8.900 für den Ersatz einer fossilen Heizung durch eine Pelletsheizung, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärme-Anschluss. Die Einreichung für die Bundesförderung verläuft in zwei Schritten: 1. Registrierung und 2. Antragstellung. Ab sofort sind Online-Registrierung sowie die Einreichung von Förderanträgen möglich. Nach erfolgreicher Registrierung muss der Antrag innerhalb von 26 Wo-

chen gestellt werden. Förderung gibt es auch rückwirkend für einen Kessel-tausch ab 1. Jänner 2021. Details dazu unter:

www.raus-aus-dem-öl.at

Beratung und Informationen zum Heizungstausch gibt es beim Energiesparverband des Landes, nähere Infos dazu unter www.energiesparverband.at, www.AdieuÖl.at oder 0732 7720 14380.



AIGEN-SCHLÄGL SAGT
AdieuÖl

Jetzt raus mit den Ölheizungen

www.adieuöl.at




Gemeinderatsbeschlüsse

Freibadsaison 2021 – weitere Vorgehensweise

Es wurde sich dafür ausgesprochen, dass das Freibad wieder von der Gemeinde eigenständig betrieben werden soll. Unterstützt soll die Gemeinde dabei von einigen Senioren werden, welche sich vorstellen können, gewisse Arbeiten wie die Beckenreinigung, Betreuung der Technik, Rasenpflege, etc. zu übernehmen. Der Bademeister wird von einem Mitarbeiter der Gemeinde übernommen. Zusätzlich wird als Aushilfe eine Badeaufsicht (können auch 2 sein, die sich die 20 Wochenstunden teilen) von Mitte Mai bis Mitte September gesucht, welche in den Sommermonaten als Teilzeitkraft beschäftigt wird. Diese Aushilfe muss dafür eine entsprechende Ausbildung besuchen, die Ausbildungskosten übernimmt die Gemeinde.

Für das Badebuffet wird ein Pächter gesucht.

Weitere Informationen über die Ausschreibung erhalten Sie am Gemeindeamt bzw. auf der Homepage: www.aigen-schlaegl.at

Die Verpachtung des Freibades und die Ausschreibung der Badeaufsicht wurde beschlossen.

Wasserzähler Genossenschaften

In der Gemeinderatssitzung am 17.12.2020 wurde die Kanalgebührenordnung beschlossen. Unter § 4 Abs. 5b wurde ergänzt, dass für Gebäude, welche an einer Wassergenossenschaft angeschlossen sind ein zweiter Wasserzähler vor der Hauptwasseruhr eingebaut werden kann (für die Erfassung des Gartenwassers).

Der Gemeinde ist in diesem Fall, für die Kanalabrechnung, der Zählerstand von der Hauptwasseruhr abzulesen. Für die Wasserabrechnung, ist der Wassergenossenschaft der Zählerstand vom eigenen Genossenschaftszähler abzulesen. Wird ein Genossenschaftszähler verwendet, wird eine Mindestkanalgebühr von 40m³ pro gemeldete Person jährlich verrechnet. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindehomepage unter www.aigen-schlaegl.at/Kanalgebuehrenordnung oder telefonisch am Gemeindeamt.

Vorübergehende Nutzung ehemaliges Gemeindeamt Schlägl für Polytechnische Schule ab dem Schuljahr 2021/2022

Ab Schulbeginn 2021/2022 wird die PTS Rohrbach-Berg aufgrund von Baumaßnahmen für drei Jahre ruhend gelegt. Die zukünftigen Schüler/innen der aktuell zwei Klassen in Rohrbach werden auf die beiden PTS-Standorte Neufelden und Aigen-Schlägl aufgeteilt. Mit der Adaptierung der momentan leerstehenden Räumlichkeiten im ehemaligen Amtsgebäude von Schlägl lässt sich dieses Vorhaben realisieren. Es wurde beschlossen, dass das ehemalige Amtsgebäude in Schlägl der PTS vorübergehend zur Verfügung gestellt wird.

Gemeinderatssitzungen 1. HJ 2021

Die Sitzungen sind öffentlich und finden im Vereinshaus in Aigen-Schlägl statt.

06.05.2021

24.06.2021

OÖ radelt und Aigen-Schlägl radelt mit

Von 20. März bis 30. September 2021 können sich alle GemeindegängerInnen wieder für ihre Gemeinde bei „Oberösterreich radelt“ in den Sattel schwingen. Auch heuer warten auf die fleißigen RadlerInnen zahlreiche Gewinnspiele. Unsere Gemeinde ruft alle auf mitzumachen. Mit jedem geradelten Kilometer tun wir unserer Gesundheit etwas Gutes und leisten einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und zu mehr Lebensqualität. Bei „Oberösterreich radelt“ zählen nicht Höchstleistungen und Schnelligkeit, sondern

der Spaß am Radeln.

Ganz einfach mitmachen

- Anmelden auf ooe.radelt.at
- Auswahl der Gemeinde im Profil, damit uns die Kilometer gutgeschrieben werden
- Radkilometer online im Profil eintragen oder automatisch mit der kostenlosen „Österreich radelt“-App erfassen - ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal
- Mit etwas Glück tolle Preise gewinnen

Natürlich wollen wir den anderen da-

vonradeln und in der Gemeinde-Statistik ganz nach oben kommen.

Also: Auf die Räder, fertig, los!

Wir freuen uns über viele UnterstützerInnen.



„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land OÖ und Klimabündnis OÖ.

Aigen-Schlägl aktiv bewegt

Ergebnisse der Befragung und erste Schritte

Gehen und Radeln fördern die Gesundheit und sind ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Wenn sich mehr Menschen ohne Auto durch den Ort bewegen, steigt die Lebensqualität und mehr Begegnung findet statt. Dazu braucht es attraktive, sichere Wege.

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl ist eine von drei Gemeinden in Oberösterreich, die am Pilotprojekt Aktiv bewegt teilnimmt. Ziel ist die Förderung der aktiven Mobilität, der Bewegung mit eigener Muskelkraft im Alltag.



Bewegung im Alltag – meist mit dem Auto

Im Herbst 2020 wurde die Bevölkerung in Aigen-Schlägl zu ihrem Bewegungsverhalten im Alltag befragt: 162 Personen beantworteten schriftlich und weitere 12 Personen mündlich Fragen, z.B. welche Wege werden wie zurückgelegt? Wo gibt es Verbesserungsbedarf und was braucht es, um die aktive Mobilität im Alltag zu erhöhen?

Das Ergebnis war eindeutig: Die verschiedenen Einrichtungen von Aigen-Schlägl werden typischerweise mit motorisierten Verkehrsmitteln

erreicht. So werden die Geschäfte, Sportstätten, Stiftskirche, Vereinslokale, Pendlerparkplätze und der Arbeitsplatz, die Kindergärten und die Schulen vom Großteil der Befragten mit einem motorisierten Verkehrsmittel erreicht. Nur 6 % bzw. 17 % legen den Weg zur Schule mit dem Fahrrad/Roller/Skateboard bzw. zu Fuß zurück. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad werden von mehr als der Hälfte der Marktplatz, die Gastronomie, die Spielplätze, die Pfarrkirche und die öffentlichen Haltestellen (Haltestellen und

Bahnhof) erreicht.

Grundsätzlich wurde die Verkehrsinfrastruktur in Aigen-Schlägl in vielen Bereichen als gut oder eher gut bewertet. Am besten schnitten dabei die Gehsteige und Gehwege ab. Auch die barrierefreie Erreichbarkeit der Gemeinde und das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln gelten als eher gut. Kritikpunkte gab es zum einen bei den mangelnden Radwegen und zum anderen bei der Verkehrssicherheit.

Was ist zu tun?

Die Befragten lieferten zahlreiche und großartige Ideen, wie Gehen und Radeln gefördert werden könnte. Herzlichen Dank dafür!

Folgende Themen und Aktionen resultieren aus der Befragung:

Darüber hinaus sind regelmäßig bewusstseinsbildende Aktionen und Veranstaltungen geplant. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen sich bei Aktiv bewegt einzubringen. Bei Interesse melden Sie sich bei Andrea Reif, Tel. 07281/6255-21 und andrea.reif@aigen-schlaegl.at.

Die Befragungsergebnisse finden Sie unter www.aigen-schlaegl.at.

Aktionsfelder	Ideen	Erste Schritte
Radfreundliches Aigen-Schlägl	Radwege schaffen, Radabstellplätze, E-bikes fördern	OÖ Fahrradberatung
Fußwegenetz	Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit verbessern	Begehung der Alltagswege
Schulwege und kinderfreundliche Wege	Sicherheit erhöhen, Anreize für Schulkinder	Schulen und Eltern einbinden
Marktplatz als lebendiges Zentrum	Verkehrsberuhigung, Ortszentrum für Fußgänger und Radfahrer attraktiv gestalten	Nahversorger im Ort einbinden Anreize setzen

Tipps

Zehntausend Schritte sollen Erwachsene pro Tag gehen, um genügend Bewegung zu haben. Bauen Sie diese Bewegungsempfehlung in Ihren Alltag ein.

Gehen Sie doch nächstes Mal zu Fuß zum Marktplatz. Jeder 5. Weg, den wir mit dem Auto zurücklegen, ist kürzer als 2,5 km und könnte von den meisten von uns problemlos zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt werden.



GEBURTSTAGE



80 Jahre
Rosa Wöss
Baureith 36/1



85 Jahre
Theresia Roth
Natschlag 33/1



80 Jahre
Waltraud Kindermann
Grünwald 1a



90 Jahre
Angela Wöss
Paul Jaukerstraße 1



80 Jahre
Armin-Karl Wagnleithner
Marktplatz 18/3



80 Jahre
Hermine Thaller
Falkensteinstr. 2



80 Jahre
Gertrude Färber
Grüner Weg 4



90 Jahre
Herta Sailer
Hauptstraße 19

80 Jahre
Leopoldine Bogner
Hauptstraße 19



WIR GEDENKEN



Franz Patrasso
Berghäusl 50
im 90. Lebensjahr



Maria Wöss
Rudolfing 29
im 85. Lebensjahr

JETZT TESTEN LASSEN

und gemeinsam Corona eindämmen

Gleich anmelden

Anmeldung unter:
www.oesterreich-testet.at

#miteinanderOÖ



Initiative
Österreich impft.

Informationen zur Impfung erhalten sie unter:
www.oesterreich-impft.at

Bücherei

Ein neues Teammitglied

Unsere neue Mitarbeiterin Natalie Stockinger verstärkt unser Büchereiteam. Natalie hat sich für eine Lehre als Buchhändlerin beworben, für einen guten Start wünschen wir ihr alles Gute.

Neue Regeln

Die Bücherei ist derzeit wieder geöffnet. Alle Jahreskarten werden um 3 Monate verlängert. So wollen wir die Schließzeiten abgelten. Es gibt viele neue Bücher und das Büchereiteam freut sich über das rege Leseinteresse.

Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen für öffentliche Bereiche.

Diese sind im Eingangsbereich der Bücherei ersichtlich.

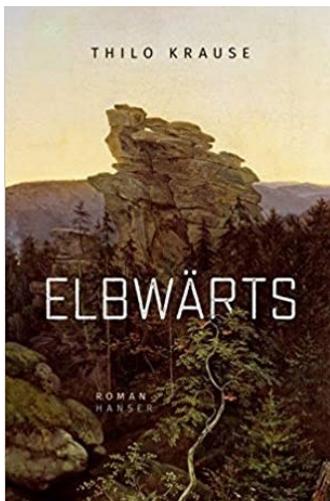
Buchtipps



„Beeindruckend, wie es die Autoren geschafft haben, Mikrobiologie, Krankheiten, unser Immunsystem, Hygiene und auch noch ein bisschen Medizingeschichte unterhaltsam und anschaulich zusammenzufassen. Ein Kinderbuch auf faszinierend hohem Niveau. Egal, was man schon weiß - nach dem Lesen dieses Buches weiß man mehr „Unsere geheimen Mitbewohner“.“

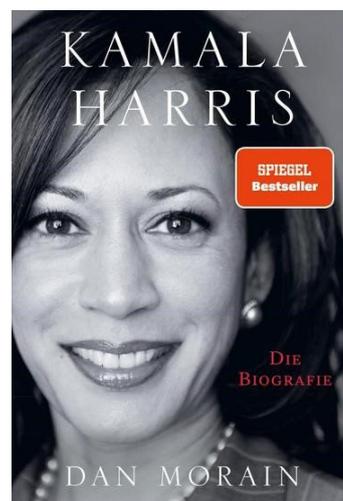
Wusstest du, dass Bakterien die einzigen Lebewesen sind, die ohne Sonne leben können und dass eines davon sogar 250 Millionen Jahre alt wurde? Dass es Säugetiere ohne Viren nicht gäbe und sie selbst in unseren Genen stecken?

Die Biologen Karsten Brensing und Katrin Linke öffnen das Tor zu einer faszinierenden Welt, von der wir bislang nur eine vage Vorstellung hatten. Von Viren, Bakterien und Pilzen bis hin zum Thema Hygiene und unserem Immunsystem nehmen sie alles ganz genau unter die Lupe. Wie entsteht Leben? Was ist eine Pandemie? Wie funktioniert unser Immunsystem? Was müssen wir über Hygiene wissen?



Wie begegnet man seiner fremd gewordenen Herkunft? – Thilo Krauses eindringlicher Roman über unser Land und unsere Zeit

Ein junges Paar kehrt nach Jahren zurück ins Felsland der Sächsischen Schweiz. Der Wunsch, sich an den Kindheitsorten ein neues Leben aufzubauen, mündet in die Konfrontation mit der Herkunft, aber auch mit einer neuen Fremdheit. Der Erzähler erinnert sich: an den Schulfreund, der damals beim gemeinsamen Klettern sein Bein verlor. An den öffentlichen Tadel in der Schule beim sozialistischen Fahnenappell. Thilo Krauses erster Roman erzählt vom Versuch der Heimkehr in ein fremdgewordenes Land. Es gibt nicht nur Apfelbäume und Elbwiesen, es gibt auch das Sommercamp der Neonazis, und am Misstrauen des Dorfes droht auch das Paar zu scheitern. Ein intensiver Roman über unser Land und unsere Zeit.



Kamala Harris ist die erste Frau im Amt des Vizepräsidenten der USA. Dan Morain schreibt in dieser Biografie über ihren Weg zur mächtigsten Frau im Land. Als Journalist, der sie auf diesem Weg viele Jahre lang begleitet hat, versteht er wie kaum ein anderer, welche Ereignisse Kamala Harris prägten und zu den Überzeugungen führten, für die sie entschlossen einsteht. Er zeigt, was es für sie bedeutete, als Tochter einer Inderin und eines Jamaikaners im Kalifornien der 60er- und 70er-Jahre aufzuwachsen, wie sie erst Attorney General von Kalifornien, dann US-Senatorin und schließlich Vizepräsidentin an der Seite von Joe Biden wurde. Auch dass ihr Weg dabei nicht frei von Niederlagen und Rückschlägen war, wird in Dan Morains Biografie deutlich: Kamala Harris hat loyale Unterstützer und erbitterte Gegner. Sie wollte Präsidentin werden und ist „nur“ Vizepräsidentin geworden – und doch ist sie die Hoffnung vieler, vor allem schwarzer Amerikanerinnen, denn Kamala Harris' Weg zeigt, was sie in ihrem Land erreichen können.

Kindergarten

Winterland - Winterfest - Wintertraum Fasching im Kindergarten

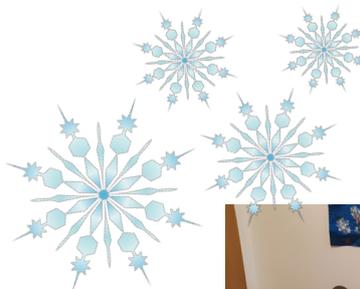
Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs Gruppen im Kindergarten feierten ein Winterfest im Fasching.

Jede Gruppe gestaltete und feierte individuell das Fest. Die Kostüme dafür wurden von den Kindern im Kindergarten selbst gemacht.

Bei verschiedenen Spielstationen erprobten Schneemänner, Schneefrauen, Eisprinzessinnen, Schneefüchse und Eisbären ihre Geschicklichkeit und zeigten, wie schlaue sie waren. Rätsel, Lieder, Bewegungsparcours und Lieder füllten den Vormittag. Manche sahen im Wintertraumfest eine Wintergeschichte als Video. Viele Faschingskinder bekamen eine Urkunde, weil sie so fleißig mitgemacht haben.



Ein großes Dankeschön an die Raiffeisenkasse Aigen-Schlägl für die süßen Krapfen!



Als Faschingsjause gab es „Schneeflocken“ (Popcorn) in einer Tüte und natürlich einen Faschingskrapfen.



Sie haben noch keine Handy-Signatur?

Was ist die Handy-Signatur?

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.

Wo aktiviert man die Handy-Signatur?

Am Gemeindeamt. Mitzubringen sind ein amtlicher Lichtbildausweis und das Mobiltelefon. Die Aktivierung ist in wenigen Minuten erledigt.

Vorteile im Überblick:

- Amtswege rasch und einfach über das Internet erledigen
- Hoher Sicherheitsstandard
- Kostenfreie Nutzung

Wozu kann die Handy-Signatur verwendet werden?

- Alterspension - Anträge, Überprüfung des Anspruchs,...
- ELGA - Öffentliches Gesundheitsportal
- Fahrtkostenzuschuss - Anträge
- FinanzOnline - Arbeitnehmerveranlagung (L1) Einkommenssteuererklärung
- Gemeindekonto Online - Fragen Sie Ihre Kontostände für Grundsteuer ab
- Gewerbe - Anmeldung, Namenslautänderung, Standortverlegung, Abmeldung
- Kinderbetreuungsgeld - Antrag
- Pensionskonto - Abfrage
- Pflegegeld - Abfrage
- Strafregisterbescheinigung - Antrag auf Ausstellung
- Versicherungsdatenauszug
- Wahl-/Stimmkarte - Antrag auf Ausstellung
- Wohnbauförderung - Ansuchen um Darlehen



Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder unter www.buergerkarte.at

Volksschule

iPads für die Volksschule

Schüler*innen, Lehrerinnen und Eltern freuen sich, dass es seit Mitte Februar wieder Präsenzunterricht für die Volksschüler gibt. Nach den langen Wochen des Lockdowns sind alle Kinder froh, wieder regelmäßig ihre Freunde zu treffen und den Unterrichtsstoff gemeinsam mit ihren Lehrerinnen erarbeiten zu können.

Außerdem wartete nach den Semesterferien eine Überraschung auf unsere Schüler: Fünf neue iPads, die mit ansprechenden Lern-Apps ausgestattet wurden. Kinder sind verschieden. Sie haben unterschiedliche Interessen, unterschiedliche Konzentrationsfähigkeiten und unterschiedliche Arbeitsgeschwindigkeiten. Diese Verschiedenheiten sind gut und stellen eine Bereicherung in unserem Leben dar. In der Schule kann dies jedoch zu einer großen Herausforderung werden. Mit dem Einsatz von digitalen Medien, im Speziellen von iPads, können wir den Schülern abwechslungsreiche Übungsmöglichkeiten, aber auch interessante Zusatzaufgaben, die über den normalen Lernstoff hinausgehen, anbieten. So vermeiden wir Unter- und Überforderung und versuchen, die natürliche Neugier am Lernen zu erhalten. Zudem arbeiten alle Kinder gerne mit elektronischen Medien. Spielerisch erlernen sie digitale Grundlagen, die in ihrer beruflichen Zukunft sehr wichtig sein werden. Die angenehme Arbeitsatmosphäre auf den „Marktplätzen“ bietet den passenden Raum dafür.

Aus all diesen Gründen freuen sich die Lehrerinnen der Volksschule Aigen-Schlägl über die ersten fünf iPads, die nun allen zur Verfügung stehen.

Zwei dieser iPads wurden von der Fa. Jauker gesponsert. Sämtliche Vorarbeiten, wie die Auswahl der iPads, Ankauf und Hochladen der Lern-Apps, sowie die Einschulung der Lehrerinnen wurden von unserer Betreuungslehrerin Melanie Neßlböck übernommen.

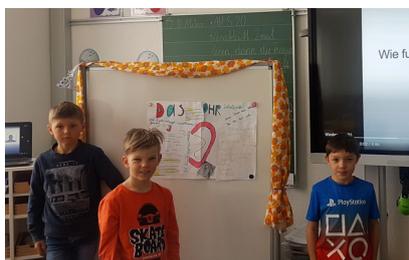
Wir möchten uns bei allen Beteiligten sehr herzlich für Ihre Unterstützung bedanken. Über weitere Sponsoren würden wir uns sehr freuen, da fünf iPads für 140 Schüler*innen doch nur ein erster Anfang sein können.



Bei einer kleinen Übergabefeier zeigten Schüler/innen der 3a Klasse unserem Sponsor, Herrn Max Jauker, wie gut sie bereits mit den vorbereiteten Lern-Apps umgehen können. Gut zu erkennen ist auch, mit welcher Begeisterung die Schüler auf ihren neuen iPads arbeiten.

Selbstständiges Arbeiten zum Thema Sinne

Die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse zeigten beim Projekttag zum Thema Sinne großen Eifer. In der Kleingruppe wurden über verschiedenste Medien Informationen gesammelt und so entstanden Plakate und kurze Referate, die schon sehr gekonnt der gesamten Klasse vorgestellt wurden.



Mittelschule

Sport und Technik- Schwerpunkt in der Mittelschule

Neben der gut verankerten Förderung der digitalen Fähigkeiten baut die Schule die Möglichkeiten im Mechatronikunterricht aus. Die Schüler lernen, die Bauteile der elektronischen Bausätze selbst zu löten und erhalten einen grundlegenden Einblick in die Bauweise einer elektronischen Schaltung. Auch das sportliche Spektrum hat sich erweitert. Sport wird eine fixe Größe an der Mittelschule und Schü-

lerinnen und Schüler können sich für 2 Wochenstunden zusätzlich anmelden kann. Angeboten werden unterschiedliche Bereiche wie Rad fahren, Ballsportarten, Langlaufen, Schifahren und Klettern

Durch die Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen fanden bereits Tennisstunden und Schwimmunterricht statt. Die Coronabeschränkun-

gen haben die Aktivitäten leider sehr eingeschränkt. Sobald es möglich ist, werden wir das erweiterte Sportangebot wieder wahrnehmen.

Die Nachmittagsbetreuung wurde neu organisiert und wird nun von edufit durchgeführt. Wenn die Coronabestimmungen gelockert werden, starten wir die Freizeitbetreuung wieder mit dem neu entwickelten Konzept.



Kreative Lösungen für den Unterricht im 2.Lockdown

Der 2. Shutdown machte das Kochen in der Schule leider nicht mehr möglich und deshalb bekamen die Schüler der 3. und 4. Klasse die Aufgabe ein Lieblingsgericht und eine Kekssorte zu Hause zu kochen bzw zu backen, zu fotografieren und ihre Erfahrungen damit aufzuschreiben. Die Vielfalt und Kreativität der Schüler waren groß. Vom „Bratln in der Rein“ bis zum provenzialischen Kräuterhuhn, von Haferkekzen bis zu beliebten Vanillekipferl – es gab die unterschiedlichsten Gerichte und Erfahrungen.

Zur Erinnerung an diese Zeit hat die Fachlehrerin Dagmar Madlmayr ein Fotobuch gestaltet.

Die RAIKA Aigen-Schlägl übernahm für dieses Projekt die Hälfte der Druckkosten und dafür bedankt sich die Schulgemeinschaft sehr herzlich.



Unter www.msaignenschlaegl.at findet man die neue Homepage mit vielen Informationen

Edufit

Auch für uns als Edufit, waren die letzten 12 Monate nicht leicht zu organisieren. Die letzten Lehrlingsveranstaltungen konnten wir im September abhalten. Wir hoffen natürlich, dass hier in naher Zukunft wieder weitere Veranstaltungen möglich werden. Als neue Herausforderung, haben wir die Nachmittagsbetreuung in der Mittelschule Aigen-Schlägl übernommen. Wir möchten Partner, Unterstützer, Begleiter, Förderer und Freund der Schülerinnen und Schüler sein und gemeinsam mit der Direktion und den Pädagogen gute Freizeitaktivitäten anbieten

und koordinieren. Ich bedanke mich hier bei der Gemeinde und unserer Bürgermeisterin Elisabeth Höfler für das Vertrauen in unsere Arbeit mit den Jugendlichen. Gerne kann man sich bei mir und oder in der Schule über unsere Aktivitäten informieren.

Im Sommer werden wir wieder unser Lern- und Fun Camp in der Mittelschule Aigen-Schlägl machen. Am Vormittag wird gelernt und der Nachmittag wird für diverse Freizeitaktivitäten verwendet. Nähere Infos zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.edufit.at.

Ich wünsche viel Gesundheit und liebe Grüße Manfred Leitner (Obmann)



Nachmittagsbetreuung an der Neuen Mittelschule

Im Rahmen der Ganztageschule und in enger Zusammenarbeit mit dem Verein Edufit bietet die Mittelschule Aigen-Schlägl den Schülerinnen und Schülern eine abwechslungsreiche Nachmittagsbetreuung. Besonders die zusätzlichen Lernstunden dienen dazu, die Kinder und Jugendlichen bei Hausaufgaben und Lerninhalten zu unterstützen und somit auch die Eltern zu entlasten. In der Freizeitbetreuung stellt Edufit ein breitgefächertes Programm zur Verfügung, welches von Kunstworkshops, Sprachkursen bis hin zu unzähligen Sportaktivitäten wie

beispielsweise Tennis, Fußball, Reiten und Klettern reicht. Ein großes Augenmerk wird dabei auf die Stärkung des sozialen Miteinanders gelegt. Durch das vielfältige Angebot sollen die Fähigkeiten, Talente und Interessen der einzelnen Schülerinnen und Schüler gefördert werden und es bringt ihnen eine sinnvolle Freizeitgestaltung näher. Somit sorgt die Nachmittagsbetreuung für einen bunten Ausgleich zum stressigen Schulalltag.

Liebe Grüße
Sarah Karl (Leitung NABE)



Polyschule

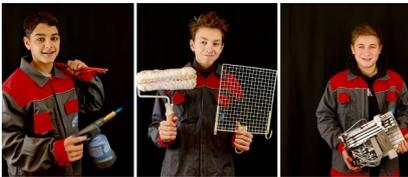
Die Polytechnische Schule ist eine sehr moderne Form der Berufsfindung. Die Ausbildung erfolgt im dualen System und zeichnet sich durch eine wirtschafts- und praxisnahe Vorbereitung auf das Berufsleben aus. Die Aufgabe der Polytechnischen Schule ist es, den Jugendlichen ihre Stärken und Fähigkeiten aufzuzeigen bzw. sie optimal auf das Berufsleben vorzubereiten.

Seit diesem Schuljahr wird ein neuer Lehrplan an der PTS Aigen-Schlägl

umgesetzt. Die Neuerungen bzw. Anpassungen zielen darauf ab, dass die Schüler und Schülerinnen einen modernen und praxisnahen Unterricht erhalten. Gestartet wird mit der Orientierungsphase, die mindestens 4 bis maximal 8 Wochen dauert. In dieser Zeit lernen die Jugendlichen möglichst viele Berufe und Berufsfelder kennen und erhalten Einblick in charakteristische Tätigkeiten sowie Berufsanforderungen. Moderne Bewerbungsunterlagen und ein Bewerbungstraining

runden das Programm ab. Das Ziel des Oberstufentrainings ist die Vorbereitung auf den Übertritt in eine weiterführende Schule. Der Fokus liegt auf der Vertiefung in den Allgemeinbildenden Pflichtgegenständen wie Mathematik, Deutsch oder Englisch.

Je nach Berufswunsch wählen die Schüler und Schülerinnen selber einen der folgenden Fachbereiche aus den Themenclustern Technik, Dienstleistung und Oberstufentraining.



Metalltechnik

In Fachbereich Metalltechnik dreht sich alles um Metalle, Maschinen und Werkzeuge. Man bearbeitet unterschiedliche Eisen- und Nichteisenmetalle, aber auch Kunststoffe und andere Werkstoffe. Du lernst Techniken wie Schmieden, Schweißen, Löten, Biegen, Feilen und und und.

Bautechnik

Du verfügst über handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen, arbeitest gerne im Freien und bist körperlich fit – dann bist du im Fachbereich Bautechnik genau richtig. Du kannst Berufe im Bereich Hochbau, Tiefbau, Straßenbau oder auch Gebäudeausstattung ergreifen.

Mechatronik

Du bist an Mechanik, Elektrik sowie Informatik interessiert, dann ist der Fachbereich Mechatronik das richtige für dich. Mechatroniker/innen bauen mechanische, elektrische, pneumatische und informationstechnische Teile zusammen und warten und reparieren diese. Lehrberufe sind Automatisierungstechniker/in, Fertigungstechniker/in, Medizingerätetechniker/in und viele mehr.



Holztechnik

Der Fachbereich Holz bietet eine große Auswahl an unterschiedlichen Lehrberufen wie Tischlereitechniker/in, Zimmereitechniker/in und Sägetechniker/in. Du lernst Holzverbindungen kennen und stellst einfache Werkstücke selbständig her. Außerdem beschäftigst du dich mit den Eigenschaften, der Lagerung und dem Holzschutz.

Elektrotechnik

Der Fachbereich Elektrotechnik ist breit gefächert und deckt Lehrberufe wie Elektrotechniker/in, Veranstaltungstechniker/in oder auch Wärme- und Kälteinstallationstechniker/in ab. Du beschäftigst dich mit der Herstellung, Montage und Wartung bzw. Reparatur von elektro- und gebäudetechnischen Anlagen und Systemen.

Informationstechnologie

Die rasante Entwicklung in der Informations- und Kommunikationstechnologie bietet eine Vielfalt an Berufsfeldern. Sowohl die Hard- und Softwareentwicklung, die Datenverwaltung und -vernetzung sowie die Netzwerktechnik bieten spannenden neue Berufe wie zum Beispiel E-Commerce-Kaufmann, Applikations-Entwickler/in oder auch IT-Techniker/in.



Handel, Büro & Medienwerkstatt

Community, Hashtag, Social Media Marketing und Content sind dir nach einem Jahr im Fachbereich Handel, Büro & Medienwerkstatt keine Fremdwörter mehr. Verkaufstraining und Warenpräsentation nehmen ebenfalls einen großen Stellenwert ein. Branchenspezifische Berufe sind zum Beispiel Bürokauffrau/-mann, Verwaltungsassistent/in, Einzelhandelskaufmann/-frau, Medienfachfrau/-mann.

Gesundheit, Schönheit & Soziales

Du hast Einfühlungsvermögen, bist kreativ und engagiert – dann ist unser Fachbereich Gesundheit, Schönheit & Soziales genau das Richtige für dich! Du kannst später in Sozial-, Sport- und Gesundheitsberufen arbeiten. Dazu zählen Fitnessbetreuer/in, Zahntechniker/in und alle Berufe im Pflegebereich.

Tourismus

Es wird nie langweilig! Die Gastro ist eine große Familie – vielfältig und man lernt nie aus! Das sind nur einige von vielen Gründen warum man eine Lehre im Tourismusbereich starten soll. Die Lehrberufe reichen von Gastronomiefachfrau/-mann über Koch/Köchin bis hin zu Brau- und Getränketechniker/in.

Landesmusikschule

Ohne Musik sind unsere Ohren nur Brillenhalter!

An dieser Stelle präsentieren wir normalerweise unsere großartigen Schüler*innen und Fotos unserer Aufführungen der letzten Veranstaltungen. In diesem Schuljahr ist alles anders, deshalb nutze ich die Gelegenheit, um mich bei allen Lehrpersonen der Landesmusikschule Schlägl zu bedanken. Der äußerst herausfordernde Online-Unterricht der letzten Wochen vor den Lockerungsmaßnahmen verlangte viel Geduld und ein erweitertes Wissen im IT-Bereich. Diese Kompetenz wurde durch mehrere Fortbildungen unserer Lehrerinnen und Lehrer gewissenhaft erworben und auch angewendet.

Einen großen Dank darf ich an dieser Stelle allen Eltern aussprechen, die mitgeholfen haben, dass der Unterricht trotz Fernlehre aufrecht geblieben ist und die Kinder dadurch auf ihren Instrumenten große Fortschritte gemacht haben.

Seit 15. Februar sind unsere Tore unter erhöhten Sicherheitsmaßnahmen wieder geöffnet. Einzelunterricht, mit erweiterten Abstandsregeln und Maskenpflicht, darf wieder stattfinden. Für Schüler/innen und Lehrpersonen mit Blasinstrumenten und im Fach Sologesang, gibt es gesonderte Bestimmungen, die durch einen Elternbrief genau erläutert wurden. Der Gruppenunterricht, wie zum Beispiel

„Elementare Musikpädagogik“ oder „Tanz“, konnte nach intensiven Verhandlungen mit dem Krisenstab des Landes Oberösterreich ebenfalls wieder hochgefahren werden. Unser Landeshauptmann genehmigte diesen Unterricht mit bestimmten Auflagen, die zwar vieles erschweren, aber endlich wieder soziale Kontakte unserer Kinder ermöglichen.

Bitte helfen Sie mit, dass durch das Einhalten der neuen Maßnahmen unsere Landesmusikschule wieder längerfristig geöffnet bleiben kann!

Sobald wieder Veranstaltungen stattfinden dürfen, werden Sie ein starkes Lebenszeichen von uns wahrnehmen, und dann freuen wir uns riesig über Ihren Besuch! Inzwischen planen wir für eine kulturell spannende Zukunft, die unser Haus mit Leben und Musik



erfüllt.

Die neuesten Infos über unsere Landesmusikschule entnehmen Sie bitte wie immer aus unserer Homepage: schlaegl.landesmusikschulen.at Das gesamte Team der Landesmusikschule Schlägl bedankt sich für ihr Vertrauen und freut sich auf ein Wiederhören in nächster Zeit!



ASKJU

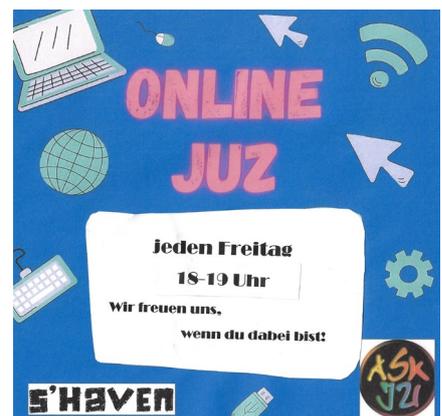
Das ASKJU ist noch immer im Lockdown

Seit 30. Oktober ist der Jugendtreff geschlossen und wann wir wieder aufsperrten dürfen und unter welchen Voraussetzungen, steht noch nicht fest. Die digitalen Räume des Jugendzentrums haben aber allerdings geöffnet. Jeden Freitag gibt es ein Online JUZ, das wir gemeinsam mit dem Jugendzentrum sHaven in Rohrbach organisieren und gestalten. Wir treffen uns in der digitalen Welt und tauschen uns aus. Wir unterhalten uns über

verschiedene Themen in den Blackout Rooms und spielen gemeinsam Online Spiele. An diesen Treffen sind einige Jugendliche regelmäßig dabei. Diese Treffen können aber in keiner Weise die realen Treffen im ASKJU ersetzen.

Somit freut sich das ASKJU Leitungsteam schon, wenn wieder geöffnet werden darf!

In Vertretung Wolfgang Thaller



Bergrettung - Ortsstelle Aigen-Schlägl

Neues Einsatzfahrzeug AURORA bereits bestens bewährt!

Erstmals in Österreich wird seit Dezember 2020 in der Ortsstelle Aigen-Schlägl von den Bergretter*innen ein 8-fach angetriebenes Allradfahrzeug, der AURORA, für die Bergung von verletzten Personen eingesetzt. Im Winter ist dieses Geländefahrzeug mit Gummiraupen zur Fortbewegung auch im Tiefschnee ausgestattet. Das spart den Retter*innen kostbare Energie bei der Anfahrt, die sie für die Erstversorgung der Verletzten sehr notwendig brauchen. Anschließend ermöglicht es einen schonenden Transport bis zur Übergabe an die weiteren Rettungskräfte wie Rettung oder Hubschrauber.

Bereits mehrmals wurden seit dem Jahreswechsel damit verunfallte Wintertouristen aus dem unwegsamen Gelände im Böhmerwald geborgen – bei Tag und Nacht, Sonne oder Schneesturm.



Hufberg/Plöckenstein bei Nacht

50 Einsätze – Alpinnotruf 140

Seit Anfang Dezember wurden die Kamerad*innen (2 Frauen, 28 Männer) der Ortsstelle Aigen-Schlägl zu 50 Einsätzen im gesamten Bezirk Rohrbach alarmiert.



Wertschätzung durch Weltmeisterin Michaela Dorfmeister

Auch bei den FIS-Rennen unterstützte die Bergrettung mit 5 Mann/Tag im Bereitschaftsdienst den durchführenden Verein Schiunion Böhmerwald.

Besonderer Dank kam von der ehemaligen Weltmeisterin Michaela Dorfmeister, die als verantwortliche Delegierte der FIS die Rennen leitete.



Bike Union Böhmerwald

Als im Sommer 2020 gegründeter Verein dürfen wir uns kurz vorstellen: die BIKE UNION BÖHMERWALD (kurz: BUB) ist ein Radsport-Zweigverein der Sportunion Aigen-Schlägl. Unser Ziel ist es, mehr Möglichkeiten für den (legalen) Radsport in unserer Region zu schaffen - vor allem für die Kinder, aber auch für alle begeisterten Erwachsenen.

Initialzündung und erstes großes Projekt ist der Bau und Betrieb eines „Bikepark Aigen-Schlägl“, also ein Gelände mit Erdhügel und verschiedenen großen Sprüngen. Das Gelände wird Vereinsmitgliedern und Gästen zur Verfügung stehen - hat also auch tou-

ristisches Potential.

Nach einer Übergangsphase im „Park“ wurde nun - dank der Unterstützung von Bürgermeisterin Elisabeth Höfler - oberhalb der Stockschützenhalle ein ideales Gelände gefunden. Aktuell wird die Detailplanung für den Bikepark erstellt und öffentliche Fördergelder für den Bau beantragt.

Der Verein muss auch zusätzlich Eigenmittel in das Projekt investieren. Daher richten wir an dieser Stelle die Bitte an die heimischen Wirtschaftsbetriebe um Unterstützung in Form von Sponsoring, damit wir dieses ambitionierte Projekt rasch umsetzen können.

Wir freuen uns auch um jede Unterstützung von Privatpersonen und Gönnern, denen dieses Projekt am Herzen liegt.

Nähere Infos unter www.bikeunionboehmerwald.at



Reitclub Böhmerwald

Aufgrund der Corona-Situation und der bisherigen Lockdowns, wurde es in den letzten Monaten sehr ruhig im Reitclub Böhmerwald.

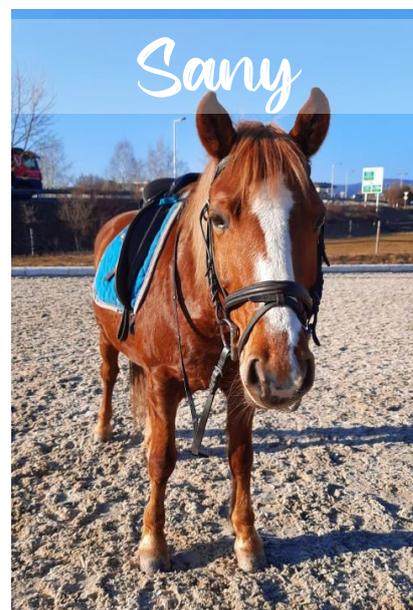
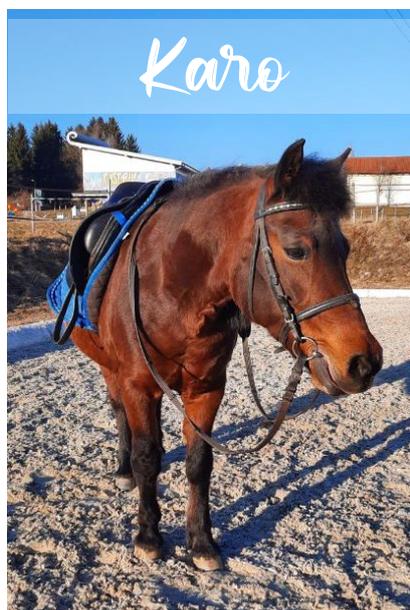
Leider konnte auch das traditionelle Schaureiten am Hl.-3-Königs-Tag aufgrund des Lockdowns nicht stattfinden.

Seit dem 15.03.2021 ist aufgrund der Lockerungen der Vereinssport unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen

wieder möglich und somit dürfen unsere Schulpferde ihren „Urlaub“ beenden und sich auf ihre Reiterkids freuen.

Natürlich freut sich der gesamte Reitclub Böhmerwald auf die Nachwuchstreiter!

Nachstehend senden unsere pferdigen Mitarbeiter noch schöne Grüße aus dem Urlaub. Sie warten schon auf ihre Reiter.



FF Aigen

Friedenslicht

Ungewöhnlich verlaufen ist 2020 die Ankunft und Übergabe des Friedenslichts. Coronabedingt durfte weder der Empfang am Bahnhof Aigen-Schlägl noch die Übergabe an unsere bayrischen Nachbarn in der Pfarrkirche Breitenberg in bisher gewohnter Form stattfinden. Dennoch konnte das Friedenslicht weitergereicht werden: Viele Menschen kamen zum Bahnhof oder zum Feuerwehrhaus, um es sich zu holen – und eine Abordnung unserer Wehr fuhr bis an den Grenzübergang, um es dort an die deutschen Kameraden zu übergeben.



90. Geburtstag Anton Kern

Unser ältestes Mitglied, HLM Anton Kern, feierte im Jänner seinen 90. Geburtstag. Trotz Einschränkungen durch die Pandemie war es uns ein großes Anliegen, ihm persönlich zu gratulieren und für seine Verdienste um die Feuerwehr Aigen zu danken.



Digitalfunk

Abgeschlossen ist nun der Umstieg auf den digitalen Behördenfunk BOS-Tetra. Durch den fachkundigen Einsatz besonders von Florian Bauer, Patrick Zimmermann, Daniel Hetzendorfer und Wolfgang Blahnik konnten enorme Kosten eingespart werden.

Vielen Dank dafür.



Termine:

So Gott beziehungsweise das Virus will, wird es dieses Jahr wieder Veranstaltungen geben. Herzlich einladen möchten wir zu:

1. Mai
Maibaum- Aufstellen am Marktplatz

18. Juni
Fahrzeugsegnung KRFA-L

20. Juni
Depotfest

Details wie Beginnzeiten etc. folgen per Postwurf beziehungsweise sind auf unserer Homepage www.ff-aigen-mkr.at ersichtlich.

JUGEND

Da auch unsere Jungmitglieder älter werden und somit in den Aktivstand übertreten, sind wir auf der Suche nach Nachwuchsfeuerwehrfrauen- und -männern.

In der Jugendgruppe wir nicht nur für die Feuerwehr gelernt und geübt, sondern die beiden Jugendbetreuer Daniel Plöderl und Dietmar Veit unternehmen auch sonst einiges mit unseren

jugen Mitgliedern (Bogenschießen, Badefahrten, Kino,...).

Wenn du mindestens 8 Jahre alt und auf der Suche nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung bist, dann melde dich bei Feuerwehrkommandant Thomas Stockinger per Telefon 0664 / 911 98 03 oder e-mail: kommandant@ff-aigen-mkr.at

FF Schlägl

Überprüfung der Seilwinde

Die Überprüfung unserer Seilwinde stand heuer erstmalig an, um im Ernstfall mit sicherem und geprüftem Equipment arbeiten zu können.

Truppführer-Ausbildung

Heuer fand erstmals der neue Lehrgang für Truppführer statt. Gleich zwei unserer aktiven Feuerwehr-Damen hatten die Chance, bei diesem ersten Lehrgang teilzunehmen.

Instandhaltung und Reinigung der Geräte und Fahrzeuge

Auch in Zeiten der Pandemie werden unsere Fahrzeuge regelmäßig gereinigt und die dazugehörigen Geräte geprüft und gewartet, um jederzeit einsatzfähig zu sein. Gerade jetzt, wo unsere Ausrüstung aufgrund fehlender, regelmäßiger Übungen zwischen den Einsätzen oft lange unbenutzt bleibt, sind diese turnusmäßigen Prüfungen wichtiger denn je, um im Ernstfall einen problemlosen Betrieb zu ermöglichen.



FEUERWEHRJUGEND SCHLÄGL
sucht

Heldinnen & Helden



Du bist zwischen 8 und 15 Jahre alt und hast Interesse an der Feuerwehr? Dann sei dabei und erlebe Action und Feuer hautnah!

Jeden Samstag von 10:00–11:00 Uhr hast du die Möglichkeit, dir selbst ein Bild von uns und unserer Arbeit zu machen.

Komm ins Feuerwehrhaus in Schlägl (Schlägl Hauptstraße 8) und schau es dir mit deinen Eltern an.

Bei weiteren Fragen steht euch Jugendbetreuerin Elke Deutschbauer (0676 / 727 74 23) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dich!

Jugendkantorei

Wir freuen uns sehr, dass wir auch in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung über unsere Tätigkeiten schreiben dürfen und können.

Stillstand geht bei uns einfach nicht und so versuchen wir seit der Schließung durch die Pandemie uns weiter musikalisch einzubringen. So konnten wir in der Vorweihnachtszeit mit einigen Sängerinnen und Sängern drei stimmungsvolle Evensongs in der Pfarrkirche Aigen gestalten. Am Dienstag, 8. Dezember 2020 am Hochfest Maria Empfängnis gestalteten wir mit einem Ensemble das Hochamt mit der Missa Dixit Maria von H.L. Hassler

und einigen Motetten. Auch an Weihnachten gab es keinen Stillstand. Mit einigen Sängerinnen und Sängern gestalteten wir Orchestermessen am Heiligen Abend und am 1. Weihnachtsfeiertag und konnten so dazu beitragen, dass die Herzen der Gottesdienstbesucher/innen höher schlugen.

Natürlich schmerzt es uns, dass wir weder mit den Musikzweigen, den Kinderchören und dem Jugendchor proben und unterrichten können. Hier werden wir, sobald es die Situation wieder zulässt mit dem Unterricht beginnen. Nichts desto trotz bleiben wir musikalisch so aktiv wie es möglich ist

und hoffen, dass wir viele von Euch bald wieder mal sehen.

Wir danken allen ganz herzlich, die uns durch Spenden durch diese Zeit tragen und somit ganz wesentlich beitragen, dass die Jugendkantorei Schlägl auch nach der Pandemie in vollem Umfang starten kann. Vielen Dank auch unseren Sponsoren, die uns wie all die Jahre so toll unterstützen obwohl sie vielleicht wirtschaftlich auch nicht sehr gut aussteigen.

DANKE für Eure Unterstützung.



Mit vollen Optimismus hoffen wir, dass wir bald unseren Betrieb wieder aufnehmen können und wir wieder viele spannende Chorkonzerte bzw. Chorprojekte erleben werden.

Alle unsere Termine werden über die Presse, via Facebook und Website bekannt gegeben.

Gerne könnt Ihr euch selber oder Eure Kinder bei uns vormerken und anmelden unter:

www.jugendkantorei-schlaegl.at

sekretariat@jugendkantorei-schlaegl.at

oder direkt bei Karin Zehrer unter 069917064455

BASTELTIPP für den Frühling



Da derzeit leider keine Spielgruppen stattfinden können, haben wir gemeinsam mit Spielgruppenleiterin Kerstin Hofer einen kleinen Basteltipp für zu Hause gestaltet.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Nachbasteln.

ANLEITUNG

- 1 Eine Schüssel mit Erde und Gras- oder Rasensamen füllen und gut durchmischen. Das kann natürlich mit schwerem Gefährten wie einem Bagger gemacht werden.
- 2 Das Gemisch in einen abgeschnittenen Seidenstrumpf füllen und zubinden.
- 3 Damit der kugelige Körper entsteht, mit einer Schnur 3 bis 4 mal abbinden.
- 4 Mit einer Stricknadel Löcher für die Beine und Fühler vorstechen.
- 5 Die Pfeifenputzer zurechtschneiden und biegen. Für die Fühler den oberen Teil zu einer Schnecke biegen, dann in die Löcher stecken.
- 6 Die Bastelaugen ankleben.
- 7 Auf ein Teller oder Untersetzer geben und fleißig gießen oder mit Wasser besprühen... was natürlich auch Spaß macht.
- 8 In ein paar Tagen sprießen schon die ersten Haare und diese gehören hin und wieder gestutzt.

